

F214

Elektronische Rechnungen in der öffentlichen Verwaltung

Zielgruppe:

Geschäfts- oder Fachbereichsleiter Rechnungswesen, Finanzen, Controlling, Kämmerer, Organisation, Zentrales Organisationsmanagement, eGovernment-Verantwortliche, Geschäfts- oder Fachbereichsleiter IT und Technik

Was Sie erwartet:

Künftig soll die Rechnungsstellung auch auf kommunaler Ebene in elektronischer Form möglich sein. So sieht es das E-Rechnungs-Gesetz des Bundes vor, das als nationale Umsetzung der Richtlinie über die elektronische Rechnungsstellung bei öffentlichen Aufträgen (RL 2014/55/EU) der EU vom Bundeskabinett am 13.07.2016 verabschiedet wurde. Das Ausdrucken, Kuvertieren und Frankieren von Papierrechnungen gehört damit bald der Vergangenheit an. Portokosten sollen gespart und der Arbeitsaufwand in den Kommunalverwaltungen reduziert werden.

Die Seminarinhalte unterstützen Sie bei der Planung zur Umsetzung des E-Rechnungs-Gesetzes. Dabei werden die konkreten Vorgaben des Gesetzes verständlich vorgestellt. Es werden Vorteile und Nutzenaspekte bei der elektronischen Annahme und Bearbeitung von Rechnungen aufgezeigt und kritische Punkte bei der Umsetzung angesprochen.

In dem Seminar führen wir Sie an die verschiedenen strategischen Lösungsvarianten heran und geben zahlreiche Praxishinweise zur Auswahl des richtigen Produkts und Partners bzw. der Gestaltung der damit verbundenen Ausschreibung.

Nutzen:

- Klarheit über die konkreten Anforderungen aus der EU Richtlinie
- Kenntnis über Vorteile und Nutzenaspekte der elektronischen Rechnungen und Rechnungsbearbeitung
- Überblick über die verschiedenen Umsetzungsmöglichkeiten und der damit verbundenen Vor- und Nachteile
- Sicherheit bei der Beschaffung des passenden Produkts

Agenda:

- Einführung und rechtliche Rahmenbedingungen
 - Richtlinie über die elektronische Rechnungsstellung bei öffentlichen Aufträgen
 - E-Rechnungs-Gesetz als nationale Umsetzung
 - Diskussionsrunde mit dem Fachexperten
- Voraussetzungen und optimierte Prozessgestaltung
 - Grundlagen GoBD und UStG
 - Vorteile und Nutzen für die Verwaltung
 - Idealtypische Vorgehensweise, Zielsetzung, Analyse
 - Wichtige Grundsatzentscheidungen
 - Pro&Contra zur Einbindung von Dienstleistern
- Organisatorische Konzeption

- Zielsetzung und Analyse
- Best-Practices für den Rechnungseingang
- Optimierung der Rechnungsprozesse
- Archivierungsvorgaben

- technische Umsetzung
 - Umsetzungsmöglichkeiten
 - Inhouse-Produkt vs. Dienstleisterlösung
 - Integration in bestehende Software und Fachverfahren

- Beschaffung
 - grundsätzliches Vorgehen bei der Vergabe
 - Darstellung der Anforderungen
 - Gestaltung der Leistungsbeschreibung
 - Gewichtung der Zuschlagskriterien
 - Bewertung und Auswahl

- Zusammenfassung, Fazit und Ausblick

Dauer:

1 Tag, von 09:00 – 16:00 Uhr

Referent:

Seminarleitung Christian Brestrich

Dipl.-Informatiker Christian Brestrich ist Senior Consultant bei der B&L Management Consulting GmbH. Sein Kompetenzschwerpunkt ist das gesamte Thema Rechnungen und Rechnungsprozesse – von der Einführung elektronischer Rechnungen über die Optimierung von Rechnungsprozessen bis hin zu den gesetzlichen Grundlagen und Anforderungen. Zusammen mit Oliver Berndt veröffentlichte er 2014 die zweite Auflage des Praxishandbuchs „Rechnungsprozesse optimieren“.

Fachexperte Vergaben Wilhelm Rosemann

Dipl.-Pol. Wilhelm Rosemann ist Geschäftsführer von Loesungenfinden.org – DAS BERATUNGSNETZWERK GbR. Das Beratungsunternehmen arbeitet seit über 10 Jahren ausschließlich für öffentliche Verwaltungen und Institute in den Bereichen digitale Geschäftsprozessoptimierung, Organisations- und Aufgabenanalyse sowie IT-Infrastrukturplanung. Tätigkeitsschwerpunkt von Loesungenfinden.org ist der standardisierte Ausschreibungsservice im Phasenkonzept. Neben IT-Infrastrukturen (Hardware/Software) und IT-Services begleitet Loesungenfinden.org Verwaltungen in Ausschreibungsverfahren bei zahlreichen weiteren Beschaffungsgegenständen: Regionalmarketing, Rettungswesen, Schülerverkehr, Postdienstleistungen, Catering, wissenschaftliche Untersuchungen usw.

Fachexperte E-Rechnungs-Gesetz Dr. Stefan Werres

Dr. Stefan Werres ist Referent im Bundesministerium des Innern (BMI) in Bonn. Er studierte Rechtswissenschaften und war Forschungsreferent am FöV Speyer. Vor seiner Beschäftigung als Referent im Bundesministerium des Inneren war er Referent in der Bundesfinanzverwaltung.

Termin und Ort:

25.09.2017 in Lübben (Spreewald)

Anmeldeschluss:

28.08.2017

Entgelt:

193,- Euro pro Teilnehmer/in

Im Seminarentgelt sind folgende Leistungen enthalten:

- Schulungsunterlagen (falls vom Dozenten bereitgestellt),
- Kaltgetränke und Kaffee
- Mittagessen (Selbstversorgung im Stadtgebiet)

(Absender)

Niederlausitzer Studieninstitut
für kommunale Verwaltung
Spreeinsel 2

15848 Beeskow

Fax: 03366 520826

E-Mail: guttke@nlsi.de

Anmeldung zur Seminarveranstaltung:

F214
Elektronische Rechnungen in der Verwaltung

Veranstaltungstermin: 25.09.2017

Ort: Lübben (Spreewald)

Ich melde

Herrn/Frau

.....
(Name, Vorname)

.....
(Fachamt/Funktion)

.....
(Telefon dienstlich)

.....
(E-Mail)

Herrn/Frau

.....
(Name, Vorname)

.....
(Fachamt/Funktion)

.....
(Telefon dienstlich)

.....
(E-Mail)

Herrn/Frau

.....
(Name, Vorname)

.....
(Fachamt/Funktion)

.....
(Telefon dienstlich)

.....
(E-Mail)

zu der o. g. Fortbildungsveranstaltung verbindlich an.

Das Vertragsverhältnis zwischen dem Niederlausitzer Studieninstitut (NLSI) und dem/der Unterzeichnenden kommt mit der schriftlichen oder elektronischen Zusage durch das NLSI zustande.

Die Rechnung soll gerichtet werden an:

.....
.....
.....

Ort, Datum

Name
(in Druckbuchstaben)

Unterschrift
Mit meiner Unterschrift bestätige ich die verbindliche Anmeldung des/der Teilnehmer/s und erkenne die Entgeltordnung des NLSI an.